

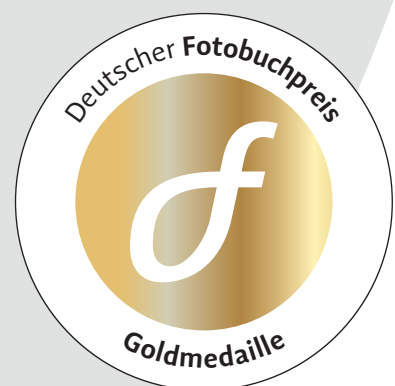
Deutscher Fotobuchpreis 23|24

LAUDATIONEN

Der Deutsche Fotobuchpreis ist ein Wettbewerb, bei dem von einer Jury die besten Fotobücher des deutschsprachigen Raumes gekürt werden.

Prämiert werden besondere Leistungen von Autor*innen, Fotograf*innen und Herausgeber*innen im Fotobuchbereich.

Bitte beachten Sie das Urheberrecht der Laudator*innen an ihren Texten. Veränderungen der Texte dürfen nur nach Rücksprache mit den Laudator*innen vorgenommen werden.





Deutscher **Fotobuchpreis** 23 |24 Goldmedaille
Kategorie »05 - Bildband Coffee-Table-Book«
Laudation von Jurorin Luise Holke



SALT WORKS

VERLAG Hatje Cantz
BILDAUTOR*IN Tom Hegen
TEXTAUTOR*IN Tom Hegen,
GESTALTER*IN Tom Hegen
ISBN 978-3-7757-5403-3



Deutscher **Fotobuchpreis** 23 |24 Laudatio | Luise Holke

SALT WORKS

Bordeaux-Rot & sandgrau : mit dieser primären Farbigkeit tritt dieses Buch in den Raum und dem Betrachter entgegen. Wie ein ansteigender Börsenverlauf lädt das Covermotiv mit einer gewissen Dringlichkeit dazu ein, mehr sehen zu wollen von diesen 168 Variationen über faszinierende Salzlandschaften weltweit. Dieser Buchblock ist eine Skulptur. Sein Gewicht von 2700g sorgt dafür, dass man sich seine Platzierung im Raum sorgfältig überlegt. Einmal platziert, strahlt SALT WORKS mit erhabener Eleganz aus.

Die Vogelperspektiven auf die farbintensiven und vielgestaltigen Salzlandschaften dieser Welt lassen an die pulsierenden Farbfelder von Graubner, Rothko oder Scully denken, die Nähe zu Edward Burtynsky ist ebenso klar. Wer hätte gedacht, das Salz in so farbenfrohen, ästhetisch reizvollen Kontexten entsteht?! Dieser Bildband macht die ästhetische Faszination dieser Landschaften sicht- und individuell erlebbar, schafft im wahrsten Sinn einen einzigartigen Überblick.

Herzlichen Glückwunsch TOM HEGEN & NADINE BARTH für dieses farbintensive Meisterwerk!

Zahlreiche neugierige Blicke und blätternde Hände wünsche ich, eine Haltung des sich Nicht-Satt-Sehen-Könnens an diesen Variationen, die sich einem Seite um Seite eröffnen. Mit Vorfreude auf weitere Publikations- und Ausstellungsprojekte!

(c) Luise Holke | Goethe-Institut Bordeaux | Direktorin